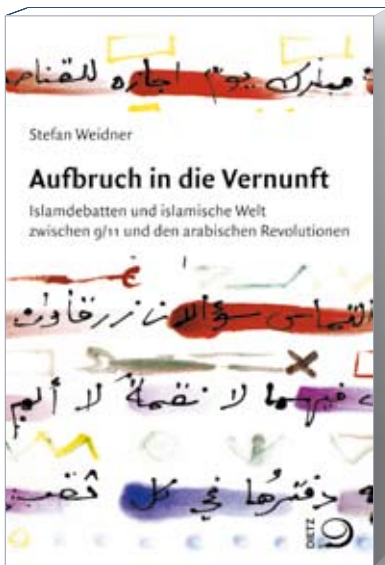


VERLAG J.H.W. DIETZ NACHF.

HERBST 2012

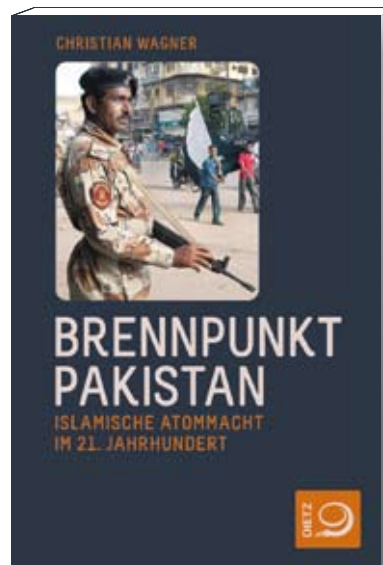


## AUS UNSEREM FRÜHJAHRSPROGRAMM



Stefan Weidner  
**AUFBRUCH IN DIE VERNUNFT**  
 Islamdebatten und islamische Welt zwischen  
 9/11 und den arabischen Revolutionen

256 Seiten, Broschur  
 18,90 Euro  
 ISBN 978-3-8012-0417-4



Christian Wagner  
**BRENNPUNKT PAKISTAN**  
 Islamische Atommacht im 21. Jahrhundert

192 Seiten, Broschur  
 16,90 Euro  
 ISBN 978-3-8012-0424-2



Franz Nuscheler  
**LERN- UND ARBEITSBUCH ENTWICKLUNGSPOLITIK**  
 7., überarbeitete und aktualisierte Auflage

432 Seiten, Broschur  
 18,80 Euro  
 ISBN 978-3-8012-0430-3



Peter Steinbach  
**GESCHICHTE IM POLITISCHEN KAMPF**  
 Wie historische Argumente die öffentliche  
 Meinung manipulieren

168 Seiten, Broschur  
 16,90 Euro  
 ISBN 978-3-8012-0415-0



# MEHR ALS NUR HOFFEN



Larissa Bender (Hg.)

**SYRIEN**

Der schwierige Weg in die Freiheit

ca. 200 Seiten, Broschur

ca. 14,90 Euro

erscheint im September

ISBN 978-3-8012-0433-4



9 783801 204334

Seit Jahrzehnten herrscht in Syrien ein diktatorisches Regime, das die Bevölkerung mit Hilfe eines umfangreichen Geheimdienstapparats und mafiöser Familienstrukturen kontrolliert. Syrische und deutsche Autoren schildern die Verhältnisse in diesem Land und erzählen, wie die Syrer die Barriere der Angst überwinden und den Kampf für Freiheit und Menschenwürde aufnehmen.

Während der »Arabische Frühling« die Diktatoren in Tunesien, Ägypten und Libyen zu Fall brachte, klammert sich das Regime in Syrien an die Macht und geht mit äußerster Brutalität gegen friedliche Demonstranten vor. Doch trotz Tausender Toter und Hunderttausender Verwundeter, Verhafteter, Vertriebener und Verschwundener weichen die Menschen nicht vor Militär, Sicherheitskräften und Schlägertrupps zurück. Wer sind diese Menschen, die der gnadenlosen Unterdrückung die Stirn bieten, woher nehmen sie die Kraft und worauf gründet sich ihre Hoffnung auf einen demokratischen Wandel?

Mit Beiträgen u.a. von Samar Yazbek, Carsten Wieland, Rosa Yassin Hassan, Kristin Helberg, Yassin al-Haj Saleh, Friederike Stolleis.

## DIE HERAUSGEBERIN

**Larissa Bender**

geb. 1958 in Köln, Studium der Islamwissenschaft und Ethnologie in Köln, Berlin und Damaskus, Arabischübersetzerin und Journalistin.

# RECHTSEXTREMISMUS: KEIN RANDPROBLEM!



Oliver Decker / Elmar Brähler  
**DIE MITTE IM UMBRUCH**

Rechtsextreme Einstellungen in Deutschland 2012

Herausgegeben für die Friedrich-Ebert-Stiftung  
 von Ralf Melzer

ca. 200 Seiten, Broschur  
 ca. 9,90 Euro  
 erscheint im November  
 ISBN 978-3-8012-0429-7



Wie demokratiefähig ist die Mitte der Gesellschaft in Zeiten des Umbruchs? Wie wirken sich Belastungen und Bedrohungsgefühle aus? Wie reagieren die Menschen auf globale Herausforderungen und wo droht der Demokratie Gefahr?

Im Auftrag der Friedrich-Ebert-Stiftung wird seit 2002 im Zwei-Jahres-Rhythmus die Verbreitung rechtsextremer Einstellungen in Deutschland empirisch erfasst. Auf Grundlage bundesweiter Repräsentativerhebungen entsteht so ein Barometer antidemokratischer Einstellungen in Verbindung mit Ursachenanalysen und Interventionsstrategien. Erfasst werden unter anderem verschiedene Formen von Antisemitismus, Islamfeindlichkeit sowie andere Formen gruppenbezogener Menschenfeindlichkeit. Das Forscherteam der Universität Leipzig um Oliver Decker und Elmar Brähler geht auch der Frage nach dem Strukturwandel der Öffentlichkeit nach: Wo befindet sich heute der Ort demokratischer Auseinandersetzung? Mehr und mehr im virtuellen Raum des Internets? Und welche Konsequenzen hat das für gesellschaftliche Partizipation? Auf breiter empirischer Basis beschreiben die Autoren die aktuelle Situation und leiten daraus Handlungsoptionen für Politik und Zivilgesellschaft ab.

## DIE AUTOREN / DER HERAUSGEBER

### Oliver Decker

geb. 1968, PD Dr. phil. habil., seit 2010 Vertretungsprofessor für Sozialpsychologie und Organisationspsychologie an der Universität Siegen, Privatdozent an der Leibniz Universität Hannover, seit 2012 Fellow an der University of London.

### Elmar Brähler

geb. 1946, Prof. Dr., ist Leiter der Abteilung für Medizinische Psychologie und Medizinische Soziologie der Universität Leipzig und u.a. Mitglied im Rat für Sozial- und Wirtschaftsdaten.

### Ralf Melzer

geb. 1967, Dr. phil., Leiter des Projekts Gegen Rechtsextremismus im Forum Berlin der Abteilung Politischer Dialog der Friedrich-Ebert-Stiftung.

## BEREITS ERSCHIENEN



Serge Embacher  
 DEMOKRATIE! NEIN DANKE?  
 ISBN 978-3-8012-0390-0

# GESCHICHTE ALS AUFTRAG



Willy Brandt  
**»IM ZWEIFEL FÜR DIE FREIHEIT«**  
 Reden zur sozialdemokratischen  
 und deutschen Geschichte

Herausgegeben und eingeleitet  
 von Klaus Schönhoven

Willy-Brandt-Dokumente, Band 2

864 Seiten, Broschur  
 Subskriptionspreis bis zum 30.09.2012: 29,90 Euro  
 danach: 36,00 Euro  
 erscheint im Oktober  
 ISBN 978-3-8012-0426-6



9 783801 204266

Brandts Reden zur sozialdemokratischen und deutschen Geschichte sind sehr persönliche Beiträge zur Aufklärung der Vergangenheit und eröffnen neue Einblicke in sein Denken.

Er begründet in diesen historischen Rückblicken und Reflexionen seine demokratischen Grundüberzeugungen und seine emanzipatorischen Zielvorstellungen. Und er bedenkt die persönlichen Einsichten, die er im Laufe seines langen Lebens gewonnen hat. Es geht ihm dabei nicht um die Vergegenwärtigung der Geschichte um ihrer selbst willen, sondern er will aus ihr Lehren ziehen. Auch mit Blick auf seine eigene Biografie betont er: »Man muss eine Vergangenheit haben, um aus dieser Vergangenheit für die Zukunft lernen zu können.« Diese Edition vermittelt neue Einblicke in das Selbstverständnis Brandts: Sie dokumentiert, wie intensiv und kritisch Brandt sich mit den einzelnen Etappen der sozialdemokratischen Parteigeschichte auseinandergesetzt hat und wie sehr die Demokratie- und Diktaturerfahrungen Deutschlands im 20. Jahrhundert sein eigenes Handeln als Politiker geprägt haben. Zugleich spiegelt die Edition eindrucksvoll Brandts Umgang mit der Kunst der Rhetorik und seine Überzeugungskraft als Redner wider.

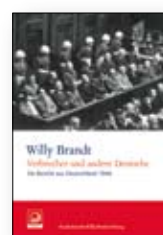
## DER AUTOR / DER HERAUSGEBER

**Willy Brandt**  
 geb. 1913 in Lübeck, gest.  
 1992 in Unkel/Rhein,  
 Nazigegner und Publi-  
 zist im norwegischen  
 und schwedischen Exil  
 (1933–1947), Regierender  
 Bürgermeister von Berlin  
 (1957–1966), SPD-Vor-  
 sitzender (1964–1987),  
 Bundesminister des Aus-

wärtigen und Vizekanzler  
 (1966–1969), Bundes-  
 kanzler (1969–1974) und  
 Präsident der Sozialis-  
 tischen Internationale  
 (1976–1992), Vorsitzender  
 der Nord-Süd-Kommis-  
 sion (1977–1983), Träger  
 des Friedensnobelpreises  
 1971.

**Klaus Schönhoven**  
 geb. 1942, von 1984–2007  
 Professor für Politische  
 Wissenschaft und Zeitge-  
 schichte an der Universi-  
 tät Mannheim, seit 2003  
 Vorstandsmitglied der  
 Bundeskanzler-Willy-  
 Brandt-Stiftung.

## BEREITS ERSCHIENEN



Willy Brandt  
 VERBRECHER UND ANDERE DEUTSCHE  
 ISBN 978-3-8012-0380-1

## DER DEUTSCHE SOZIALSTAAT – EIN ERFOLGSMODELL DER VERGANGENHEIT?



Klaus Schönhoven / Walter Mühlhausen (Hg.)  
**DER DEUTSCHE SOZIALSTAAT IM 20. JAHRHUNDERT**  
Weimarer Republik, DDR und Bundesrepublik  
Deutschland im Vergleich

Schriftenreihe der Stiftung Reichspräsident-  
Friedrich-Ebert-Gedenkstätte, Bd. 15

ca. 252 Seiten, Leinen  
ca. 29,90 Euro  
erscheint im Juni  
ISBN 978-3-8012-4213-8



In allen Phasen seiner historischen Entwicklung stand der Sozialstaat vor neuen Herausforderungen. Dies ist auch heute so. Ohne Wissen über seine Vergangenheit wird man über seine Zukunft nicht diskutieren können.

Erfolge und Krisen gehörten zu den steten Begleitern der Sozialstaatsgeschichte. In vergleichender Perspektive analysieren die Beiträge die historischen Fundamente, die geschichtliche Entwicklung und die gesellschaftliche Bedeutung des deutschen Sozialstaats. Sie behandeln seine Ausformung und seinen Wandel in der Weimarer Republik, der Bundesrepublik Deutschland und der DDR. Ins Zentrum rückt dabei immer wieder die Frage nach der Legitimierung von sozialstaatlichen Maßnahmen in den verschiedenen Epochen der deutschen Geschichte im 20. und beginnenden 21. Jahrhundert.

Mit Beiträgen von Beatrix Bouvier, Christoph Boyer, Karl Christian Führer, Peter Hübner, Gunther Mai, Wolfram Pyta, Michael Ruck, Manfred G. Schmidt, Klaus Schönhoven und Dirk Schumann.

### DIE HERAUSGEBER

**Klaus Schönhoven**  
geb. 1942, Dr. phil., von  
1984–2007 Professor für  
Politische Wissenschaft  
und Zeitgeschichte an der  
Universität Mannheim,  
seit 2003 Vorstandsmit-  
glied der Bundeskanzler-  
Willy-Brandt-Stiftung.

**Walter Mühlhausen**  
geb. 1956, Dr. phil., ist Ge-  
schäftsführer der Stiftung  
Reichspräsident-Fried-  
rich-Ebert-Gedenkstätte  
in Heidelberg und lehrt  
als Privatdozent an der  
Technischen Universität  
Darmstadt.

## »UNTER DEN TALAREN – MUFF VON 1000 JAHREN«



Philipp Bocks

**MEHR DEMOKRATIE GEWAGT?**

Das Hochschulrahmengesetz  
und die sozial-liberale Reformpolitik 1969–1976

Reihe Politik- und Gesellschaftsgeschichte, Bd. 94

ca. 304 Seiten, Hardcover

ca. 38,00 Euro

erscheint im September

ISBN 978-3-8012-4212-1



9 783801 242121

»Unter den Talaren – Muff von 1000 Jahren« – mit dieser Parole rief die studentische Protestbewegung der 1960er-Jahre zur Demokratisierung der traditionellen Ordinarien-Universität auf. Die Sozialdemokratie und die 1969 gebildete sozial-liberale Regierungskoalition nahmen diese Forderung auf und machten die Hochschulreform zu einem der zentralen Themen ihrer Politik der »Inneren Reformen«.

Die Analyse der Auseinandersetzungen um das Hochschulrahmengesetz zeigt eindringlich, wo die Chancen und Grenzen der sozial-liberalen Reformbemühungen lagen. Dabei kündigte sich bereits in der Hochphase der Reformära ein politischer Klimawechsel an, der die Bildung der schwarz-gelben Koalitionsregierung 1982 vorbereitete.

### DER AUTOR

**Philipp Bocks**

geb. 1979, studierte  
Politische Wissenschaft,  
Öffentliches Recht sowie  
Verfassungs-, Sozial- und  
Wirtschaftsgeschichte an  
der Universität Bonn, dort  
Promotion zum Dr. phil..

### BEREITS ERSCHIENEN



Buschmann / Planert (Hg.)  
VOM WANDEL EINES IDEALS  
ISBN 978-3-8012-4197-1



# 150 JAHRE SPD

Vom Barrikadenkampf während der Revolution 1848 über die Gründung des Allgemeinen Deutschen Arbeitervereins durch Ferdinand Lassalle im Jahr 1863 bis zu der Ostpolitik Willy Brandts und dem Atomausstieg der heutigen SPD: Die deutsche Sozialdemokratie hat stets politische Akzente gesetzt. Zunächst soziale Bewegung, dann auch Partei, erkämpfte sie die Demokratie und trieb den Ausbau des Sozialstaats voran. Dabei blieb sie ihren Grundwerten trotz zahlreicher Krisen, Niederlagen und Kompromisse im Wandel treu.

Das hochwertig ausgestattete Buch erscheint gleichzeitig mit der Wanderausstellung zum 150-jährigen Bestehen der Sozialdemokratie als organisierter Partei, die von der Friedrich-Ebert-Stiftung bundesweit gezeigt wird. Statt eines klassischen Ausstellungskatalogs werden pointierte Essays, Bildikonen und historische Quellen mit aktueller Bedeutung präsentiert. Dadurch ergibt sich ein frischer, abwechslungsreicher Überblick mit neuen Perspektiven, nicht nur auf Karl Marx oder die Widerstands- und Verfolgungserfahrungen von SPD und Gewerkschaften. Auch die »Internationale« als Hymne der Arbeiterbewegung, das Godesberger Programm und die sozialdemokratische Facebook-Gemeinde werden beleuchtet.

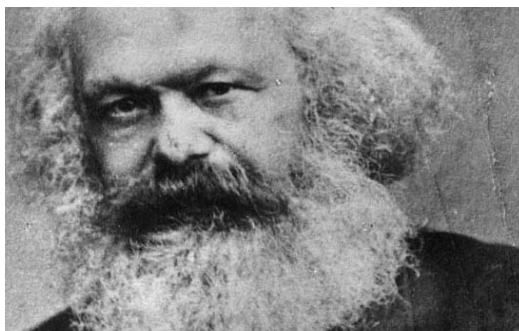
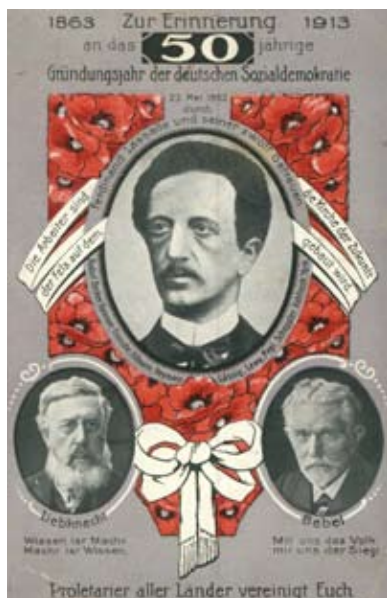
Anja Kruke / Meik Woyke (Hg.)  
**DEUTSCHE SOZIALDEMOKRATIE  
 IN BEWEGUNG**  
 1848 – 1863 – 2013

ca. 300 Seiten, Broschur  
 29,90 Euro  
 erscheint im September  
 ISBN 978-3-8012-0431-0



9 783801 204310





HERAUSGEGEBEN VON

**Anja Kruke**

geb. 1972, Dr. phil., Promotion an der Ruhr-Universität Bochum, seit 2009 Leiterin des Archivs der sozialen Demokratie der Friedrich-Ebert-Stiftung.

**Meik Woyke**

geb. 1972, Dr. phil., Promotion an der Universität Hamburg, seit 2009 Schriftleiter des Archivs für Sozialgeschichte, seit 2012 Leiter des Referats »Public History« im Archiv der sozialen Demokratie der Friedrich-Ebert-Stiftung, Lehrbeauftragter an der Universität zu Köln.

# WELTWEIT VOR ORT: DIE GESCHICHTE DER INTER-



Jürgen Eckl / Norbert von Hofmann  
**KOOPERATION MIT GEWERKSCHAFTEN UND FÖRDERUNG  
 VON WIRTSCHAFTS- UND SOZIALENTWICKLUNG**  
 Zentrale Tätigkeitsfelder der internationalen Arbeit der  
 Friedrich-Ebert-Stiftung seit Beginn der 1960er-Jahre

Geschichte der internationalen Arbeit  
 der Friedrich-Ebert-Stiftung, Band 7

Mit einem Vorwort von Ernst J. Kerbusch

312 Seiten, Broschur  
 26,00 Euro  
 erscheint im Mai  
 ISBN 978-3-8012-0427-3



Die internationale Zusammenarbeit mit Gewerkschaften und die Förderung der Wirtschafts- und Sozialentwicklung waren und sind Grundsteine für die internationale Arbeit der Friedrich-Ebert-Stiftung (FES). In den frühen 1960er-Jahren ging es um die bilaterale Kooperation mit einzelnen Partnern in der Dritten Welt. Heute geht es um die länderübergreifende Reaktion auf globale Herausforderungen – das zentrale Thema der internationalen Politik weltweit.

Seit gut 50 Jahren wird die Auslandsarbeit des Deutschen Gewerkschaftsbundes (DGB) in den Entwicklungs- und Schwellenländern von der FES wahrgenommen. In dem Beitrag zur Gewerkschaftskooperation ist es gelungen, die Interdependenzen zwischen der internationalen Politik der Gewerkschaften und der Auslandsarbeit der FES herauszuarbeiten. In der Wirtschafts- und Sozialentwicklung förderte die FES zunächst kleinteilige Projekte, Selbsthilfegruppen und kleine Selbstständige, erweiterte ihr Engagement aber später auf die nationale und schließlich die globale Ebene. Heute stehen strukturwirksame Instrumente zur Armutsbekämpfung und zur wirtschafts- und sozialpolitischen Beratung im Mittelpunkt ihrer internationalen Arbeit.

## DIE AUTOREN

**Jürgen Eckl**  
 geb. 1943, Dr. phil.,  
 Sozialwissenschaftler, u.a.  
 Internationaler Sekretär  
 beim DGB-Bundesvor-  
 stand, 1988–1992 Gewerk-  
 schaftskordinator der  
 FES für Lateinamerika und  
 2003–2008 Stellvertre-  
 tendes Vorstandsmitglied  
 des IBFG/IGB.

**Norbert von Hofmann**  
 geb. 1941, 1968–2005  
 Mitarbeiter der Internati-  
 onalen Abteilung bzw. der  
 Abteilung Internationale  
 Entwicklungszusammen-  
 arbeit der FES, Aus-  
 landsprojekte in Kenia,  
 Thailand, Vietnam und  
 Singapur.

## BEREITS ERSCHIENEN

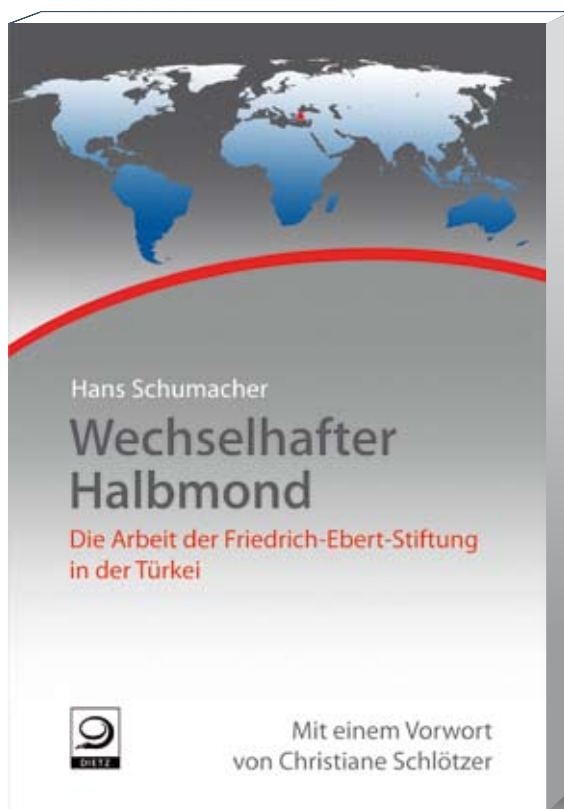


Band 1: VON DEN ANFÄNGEN  
 BIS ZUM ENDE DES OST-WEST-  
 KONFLIKTS  
 ISBN 978-3-8012-0378-8



Band 4: DIE ARBEIT DER FES IN  
 WICHTIGEN SCHWELLENLÄNDERN  
 CHILE, INDIEN UND SÜDAFRIKA  
 ISBN 978-3-8012-0399-3

# NATIONALEN ARBEIT DER FRIEDRICH-EBERT-STIFTUNG



Hans Schumacher

**WECHSELHAFTER HALBMOND**

Die Arbeit der Friedrich-Ebert-Stiftung in der Türkei

Geschichte der internationalen Arbeit  
der Friedrich-Ebert-Stiftung, Band 8

Mit einem Vorwort von Christiane Schlötzer

278 Seiten, Broschur

24,00 Euro

erscheint im Mai

ISBN 978-3-8012-0428-0



9 783801 204280

Rätselhaft und oft unverständlich – so erscheint die Türkei nicht nur Ausländern, sondern auch vielen Einheimischen selbst. Die Friedrich-Ebert-Stiftung beginnt ihre Tätigkeit in diesem Land Mitte der 1970er-Jahre, in einer politisch sehr unruhigen Zeit. Anhand ihrer Arbeit zeichnet »Wechselhafter Halbmond« ein gesellschaftspolitisches Porträt der Türkei und bringt sie auch Nichtexperten näher.

Bis heute bleibt die türkische Politik von abrupten Wendungen gekennzeichnet. Die Arbeit der Friedrich-Ebert-Stiftung, die seit fast vier Jahrzehnten mit zwei Büros in Ankara und Istanbul tätig ist, führt Leserinnen und Leser in die zentralen Bereiche der gesellschaftspolitischen Entwicklungen dieses Landes ein: Parteienspektrum, Justizsystem, Wirtschafts- und Sozialpolitik, Situation der Frauen, Gewerkschaften, Beziehungen der Türkei zur EU und jüngere Landesgeschichte.

Diesem Band gelingt es, westlichen Augen zu erklären, wie diese Nation zwischen Europa und Asien »tickt«.

## DER AUTOR / DIE AUTORIN

### Hans Schumacher

geb. 1943, Jurist, 1970–1989 Redakteur und verantwortlicher Redakteur der Zeitschrift »Die Neue Gesellschaft/Frankfurter Hefte«, danach Auslandsmitarbeiter der Friedrich-Ebert-Stiftung in Moskau, Peking, Johannesburg, Istanbul und Sofia.

### Christiane Schlötzer

geb. 1954, stellvertretende Ressortleiterin Außenpolitik der Süddeutschen Zeitung in München. 2001–2005 Auslandskorrespondentin mit Sitz in Istanbul, hier zuständig für die Türkei, Griechenland und Zypern.

## BEREITS ERSCHIENEN



Band 5: DIE ARBEIT DER FES  
IN INDONESIA, TANZANIA  
UND ZENTRALAMERIKA  
ISBN 978-3-8012-0410-5



Band 6: DIE ARBEIT DER FES  
IN DER UdSSR/RUSSLAND UND  
IN DER VOLKSREPUBLIK CHINA  
ISBN 978-3-8012-0411-2

# MIT STEUERN STEUERN – FÜR EINE GERECHTERE ZUKUNFT



Gerhard A. Vorwold

**UMSTEUERN!**

Wie wir Deutschland gerecht finanzieren

ca. 380 Seiten, Broschur

ca. 24,00 Euro

erscheint im September

ISBN 978-3-8012-0432-7



9 783801 204327

Umsteuern gegen Finanzkrise und Ungleichheit erfordert nichts weniger als einen Umbau des Steuerstaates, um eine gerechte und nachhaltige Finanzierung öffentlicher Aufgaben zu ermöglichen.

Gerhard A. Vorwold hat ein innovatives Ertragssteuermodell entwickelt, das diese Ansprüche erfüllt. Es berücksichtigt die Herausforderungen der Globalisierung und fordert u.a. eine Devisenhandelssteuer, eine *flat tax* für Einkommen und die Besteuerung von Vermögen und Erbschaften. Das Ertragssteuersystem belastet die Steuerzahlenden insgesamt nicht mehr, befreit aber nahezu 80 Prozent der Bürgerinnen und Bürger ganz von Steuern.

## DER AUTOR

**Gerhard A. Vorwold**

geb. 1948, Prof. Dr., lehrt seit 1987 materielles Steuerrecht, er promovierte im Bereich der Familienbesteuerung (Rechtsvergleich USA-Deutschland), seitdem verschiedene Forschungsaufenthalte in dem USA u.a. an der New York University School of Law und an der Boston College Law School.

## BEREITS ERSCHIENEN



Esther Schröder

VERMITTELT, VERWALTET, VERGESSEN

ISBN 978-3-8012-0421



#### ARCHIV FÜR SOZIALGESCHICHTE

Band 52 (2012)

Wandel des Politischen:

Die Bundesrepublik Deutschland während der 1980er Jahre

Redaktion: Beatrix Bouvier, Dieter Dowe, Anja Kruke, Friedrich Lenger, Patrik von zur Mühlen, Ute Planert, Dietmar Süß, Meik Woyke (Schriftleitung) und Benjamin Ziemann.

ca. 848 Seiten

Leinen mit Schutzumschlag

ca. 68,00 Euro

erscheint im Oktober

ISBN 978-3-8012-4215-2



9 783801 242152

Für die Spätphase der ›alten‹ Bundesrepublik, die 1980er Jahre, existieren verschiedene Umschreibungen: »Abschied vom Provisorium«, »Risikogesellschaft«, andere diagnostizierten sogar den Beginn der »Post-moderne«. Auf jeden Fall handelte es sich um eine Phase des beschleunigten politischen, sozioökonomischen und kulturellen Wandels. Etablierte Normen und Deutungsmuster wurden in Frage gestellt. Der neueste Band des Archivs für Sozialgeschichte analysiert die mitunter gegenläufigen Wechselwirkungen dieser Prozesse und richtet den Blick dabei auf das sich verändernde Parteiensystem und die zunehmende mediale Inszenierung von Politik. Zudem werden die Massenarbeitslosigkeit und die Krise der »Arbeitsgesellschaft« während der »Ära Kohl« vor dem Hintergrund von Staatsverschuldung und globalisierten Finanzmärkten betrachtet.

Einen weiteren Schwerpunkt bilden die markanten Veränderungen auf popkulturellem Feld, nicht zuletzt der Erfolg der Neuen Deutschen Welle und die neu gegründeten Videotheken, die einen massiven Boom erlebten.



#### BIBLIOGRAPHIE ZUR GESCHICHTE

#### DER DEUTSCHEN ARBEITERBEWEGUNG

Jahrgang 36 (2011)

Herausgegeben von der Bibliothek der Friedrich-Ebert-Stiftung unter Mitwirkung der Stiftung Archiv der Parteien und Massenorganisationen der DDR im Bundesarchiv

Zusammengestellt von Anne Bärhausen, Annette Euskirchen, Jacques Paparo, Annette Quaedvlieg, Regine Schoch, Hubert Woltering und Rüdiger Zimmermann, Bonn, Irina Gast, Ulrike Baumann und Yong-Mi Rauch, Berlin

EDV: Walter Wimmer

Redaktion: Regine Schoch

204 Seiten, Broschur

29,90 Euro

liegt vor

ISBN 978-3-8012-4214-5



9 783801 242145



# Neue Gesellschaft Frankfurter Hefte

Das Forum für Politik und Kultur mitte-links  
Monatszeitschrift

Herausgegeben für die Friedrich-Ebert-Stiftung von Sigmar Gabriel, Klaus Harpprecht, Jürgen Kocka, Thomas Meyer, Bascha Mika und Peter Struck, Chefredakteur: Thomas Meyer

Zwei Traditionen, eine Zeitschrift: Die »Neue Gesellschaft/Frankfurter Hefte« (NG/FH) verbindet seit 1985 zwei Linien deutscher Debattenkultur: die »Neue Gesellschaft« als SPD-nahe Diskurszeitschrift und die »Frankfurter Hefte« als linkskatholisches Forum für Politik und Kultur.

Links neu denken! Wir bieten Zeitdiagnosen – Kommentare – praxisorientierte Zukunftsentwürfe. Wir sind die Plattform für die politische Debatte zwischen namhaften WissenschaftlerInnen, Intellektuellen, JournalistInnen, PolitikerInnen und BürgerInnen. Wir bieten jungen Stimmen Raum für ihre Erfahrungen und Forderungen. Jede Ausgabe ermöglicht mit ihrem Schwerpunkt das vertiefte Verständnis eines zentralen Themas. Unsere Analysen und Kontroversen zielen auf den Fortschritt der sozialen Demokratie in Deutschland, Europa und der Welt.

In der NG/FH schreiben Colin Crouch, Mathias Greffrath, Susanne Krones, Thomas Meyer, Karin Priester, Gesine Schwan, Aleksandra Sowa, Wolfgang Streeck u.v.a.

Erscheint zehnmal jährlich, davon zweimal als Doppelheft.

Bezug durch den Buch- und Zeitschriftenhandel oder portofrei direkt vom Verlag.

Einzelheft: 5,50 Euro

Doppelheft: 10,80 Euro

Jahresabonnement: 50,60 Euro

ISSN 0177-6738

[www.ng-fh.de](http://www.ng-fh.de)

Bestellen Sie  
ein Probeheft!

|                                                                                                                   |           |                                                                                                    |           |
|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------|----------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------|
| Werner Schroeder<br>Postfach 4447<br>26034 Oldenburg<br>Tel. 0441/776 778<br>Fax 0441/776 729                     | <b>D1</b> | Tell Schwandt<br>Lerchenstr. 14a<br>14089 Berlin<br>Tel. 030/832 40 51<br>Fax 030/831 66 51        | <b>K1</b> |
| Elisabeth Anintah-Hirt<br>Türkenstr. 29/7<br>1090 Wien<br>ÖSTERREICH<br>Tel. (01) 319 18 42<br>Fax (01) 317 38 10 | <b>H6</b> | Tilmann Eberhardt<br>Ludwigstr. 93<br>70197 Stuttgart<br>Tel. 0711/615 28 20<br>Fax 0711/615 31 01 | <b>61</b> |
| Datum                                                                                                             |           | Bestellzeichen                                                                                     | BAG       |
| Verkehrsnummer                                                                                                    |           | Liefertermin                                                                                       |           |

## Verlag J. H. W. Dietz Nachf. GmbH

Dreizehnmorgenweg 24 – 53175 Bonn  
Tel. 0228/18 48 77-0 – Fax 0228/23 41 04  
E-Mail: info@dietz-verlag.de  
www.dietz-verlag.de  
Geschäftsführer: Dr. Michael Dauderstädt  
Handelsregister: Amtsgericht Bonn | Nr. 19 HR B 887



Auslieferung Deutschland, Österreich und Schweiz  
PROLIT Verlagsauslieferung GmbH  
Frau Gabriele Lemuth  
Siemensstr. 16  
35463 Fernwald-Annerod  
Tel. 0641/943 93-201 – Fax 0641/943 93 89  
E-Mail: g.lemuth@prolit.de



**156**

**Herbst 2012**

Buchhandlung

**ISBN 978-3-8012-**

**Euro**

### Neuerscheinungen

- \_\_\_ 0433-4 Bender, Syrien ca. 14,90
- \_\_\_ 0429-7 Decker/Brähler,  
Die Mitte im Umbruch ca. 9,90
- \_\_\_ 0426-6 Brandt, »Im Zweifel für die Freiheit«  
36,00  
Subs.preis bis 31.09.12: 29,90
- \_\_\_ 4213-8\* Schönhoven/Mühlhausen,  
Der dt. Sozialstaat im 20. Jh. (HC)  
ca. 29,90
- \_\_\_ 4212-1\* Bocks, Mehr Demokratie  
gewagt? (HC) ca. 38,00
- \_\_\_ 0431-0 Kruke/Woyke, Deutsche Sozial-  
demokratie in Bewegung 29,90
- \_\_\_ 0427-3 Eckl/v. Hofmann,  
Int. Arbeit der FES, Bd.7 26,00
- \_\_\_ 0428-0 Schumacher,  
Int. Arbeit der FES, Bd.8 24,00
- \_\_\_ 0432-7 Vorwold, Umsteuern! ca. 24,00
- \_\_\_ 4215-2\* Archiv f. Sozialgeschichte, Bd. 52 (HC)  
ca. 68,00
- \_\_\_ 4214-5\* BizGA, Jg. 36 (2011) 29,90

### Berliner Ausgabe

- \_\_\_ 0300-9 Willy Brandt, 10bändige Gesamt-  
ausgabe in einer Kassette 188,00  
Einzelbände: HC, jeweils 27,60
- \_\_\_ 0301-6 Bd. 1, Hitler ist nicht Deutschland
- \_\_\_ 0302-3 Bd. 2, Zwei Vaterländer
- \_\_\_ 0303-0 Bd. 3, Berlin bleibt frei
- \_\_\_ 0304-7 Bd. 4, Auf dem Weg nach vorn
- \_\_\_ 0305-4 Bd. 5, Die Partei der Freiheit
- \_\_\_ 0306-1 Bd. 6, Ein Volk der guten Nachbarn
- \_\_\_ 0307-8 Bd. 7, Mehr Demokratie wagen
- \_\_\_ 0308-5 Bd.8, Über Europa hinaus
- \_\_\_ 0309-2 Bd. 9, Die Entspannung unzerstör-  
bar machen
- \_\_\_ 0310-8 Bd. 10, Gemeinsame Sicherheit

### Dietz-Lexika

je 19,90

- \_\_\_ 0418-1 Große Hüttmann/Wehling,  
Europalexikon, 2. Aufl. (ET 9/12)
- \_\_\_ 0419-8 Happe/Horn/Otto,  
Wirtschaftslexikon, 2. Aufl.
- \_\_\_ 0401-3 Otto u. a., Medienlexikon (ET 9/12)
- \_\_\_ 0394-8 Schubert/Klein,  
Politiklexikon, 5. Aufl.

### Versandweg

KNV  
LIBRI  
Post  
HERA  
DPD  
Umbreit

|  |
|--|
|  |
|  |
|  |
|  |
|  |
|  |

### Allgemeines / Fachbuchprogramm

- \_\_\_ 4171-1\* Abelshausen, Nach dem Wirtschafts-  
wunder – Hans Matthöfer (HC) 58,00
- \_\_\_ 4202-2\* Andresen u. a., Nach dem  
Strukturbruch? (HC) 46,00
- \_\_\_ 0368-9 Baberowski/Doering-Manteuffel,  
Ordnung durch Terror, 2. Aufl. 16,80
- \_\_\_ 4203-9\* Becker u. a., Sozialstaat Deutsch-  
land (Studienausgabe) 24,00
- \_\_\_ 0404-4 Behrens, »Durfte Brandt knien?«  
14,90
- \_\_\_ 0396-2 Boll, Die SPD im Deutschen  
Bundestag (HC) 48,00
- \_\_\_ 0380-1 Brandt, Verbrecher und andere  
Deutsche 26,00
- \_\_\_ 4145-2\* Brandt u. a., Quellen z. europ.  
Verfassungsgesch. im 19. Jh.,  
Teil 2 (CD-Rom) 19,80
- \_\_\_ 4197-1\* Buschmann/Planert, Vom Wandel  
eines Ideals (HC) 29,80
- \_\_\_ 0389-4 Darchinger, Helmut Schmidt (HC)  
34,00
- \_\_\_ 4141-4\* Daum u. a., Handbuch d. europ.  
Verfassungsgesch. im 19. Jh.,  
Bd. 2 (HC) 168,00
- \_\_\_ 0390-0 Embacher,  
Demokratie! Nein danke? 12,80
- \_\_\_ 0397-9 Eppler, Der Politik aufs Maul  
geschaut, 2. Aufl. 14,80
- \_\_\_ 0422-8 Eppler, Eine solidarische  
Leistungsgesellschaft 15,90
- \_\_\_ 0402-0 Faerber-Husemann, Der Quer-  
denker Erhard Eppler (HC) 24,90
- \_\_\_ 5035-5\* Faulenbach, Das sozialdemo-  
kratische Jahrzehnt (HC) 48,00
- \_\_\_ 4210-7\* Fehlberg, Protestantismus und  
Nationaler Sozialismus (HC) 58,00
- \_\_\_ 4206-0\* Gille-Linne, Verdeckte  
Strategien (HC) 48,00
- \_\_\_ 0406-8 Gröf/Kneib, Johannes Rau (HC)  
38,00
- \_\_\_ 0420-4 Hänsch, Kontinent der  
Hoffnungen, 2. Aufl. 14,90
- \_\_\_ 5036-2\* Herbert, Best, 5. bearb. Aufl.  
30,00

- \_\_\_ 4208-4\* Herkendell, Deutschland: Zivil-  
oder Friedensmacht? (HC) 39,90
- \_\_\_ 0381-8 Molthagen u. a., Lern- u. Arbeits-  
buch gegen Rechtsextremismus 19,90
- \_\_\_ 4164-3\* Mühlhausen, Friedrich Ebert  
1871-1925, 2. Aufl. (HC) 48,00
- \_\_\_ 4211-4\* Murr/Resch, Lassalles „südliche  
Avantgarde“ (HC) (ET 6/2012) Ca. 29,90
- \_\_\_ 4207-7\* Nawrat, Agenda 2010 (HC)  
(ET 9/2012) Ca. 32,00
- \_\_\_ 0430-3 Nuscheler, Lern- und Arbeitsbuch  
Entwicklungspolitik 18,80
- \_\_\_ 0414-3 Rother, Willy Brandt 32,00
- \_\_\_ 0413-6 Rürup/Sentürk, Mittenmang  
22,00
- \_\_\_ 0369-6 Schlesak, Capesius, der  
Auschwitzapotheker (HC) 29,90
- \_\_\_ 0412-9 Schröder, Vermittelt, verwaltet,  
vergessen 16,80
- \_\_\_ 0415-0 Steinbach, Geschichte im poli-  
tischen Kampf 16,90
- \_\_\_ 0424-2 Wagner, Brennpunkt Pakistan  
16,90
- \_\_\_ 0417-4 Weidner, Aufbruch in die Ver-  
nunft 18,90
- \_\_\_ 0409-9 Woweit/Richter, Ich wär' gern  
eine\_r von uns 14,80

### Neue Gesellschaft/Frankfurter Hefte

- \_\_\_ Jahresabonnement 50,60

Lieferung 10mal jährl., davon 2 Doppelhefte  
25% Rabatt, direkt ab Verlag und frei Haus

### Zusätzliche Titel / Notizen:

Weitere Titel: Siehe Gesamtverzeichnis

Rot = Standard-Backlisttitel

HC = Hardcover; ohne Kennz. = Broschur

Reiserabatt = 40%, Normalrabatt = 35%

Für Titel mit \* beträgt der Reiserabatt 35%,  
der Normalrabatt 30%;

Zahlungsziel für Reiseaufträge = 60 Tage

VERLAG J. H. W. DIETZ NACHF. GMBH

Dreizehnmorgenweg 24  
53175 Bonn

Tel. 02 28/18 48 77-0  
Fax 02 28/23 41 04  
info@dietz-verlag.de  
www.dietz-verlag.de



Verkehrsnummer: 16733

VERLAGSLEITUNG/VERTRIEB: Hilde Holtkamp  
E-Mail: hilde.holtkamp@dietz-verlag.de – Durchwahl: 25

LEKTORAT: Dr. Alexander Behrens  
E-Mail: alexander.behrens@dietz-verlag.de – Durchwahl: 24

PRESSE/WERBUNG: Flora Frank  
E-Mail: flora.frank@dietz-verlag.de – Durchwahl: 27

ZEITSCHRIFTEN: Heidemarie Pankratz  
E-Mail: heidemarie.pankratz@dietz-verlag.de – Durchwahl: 23

VERTRETUNGEN FÜR DEN BUCHHANDEL INLAND  
Bremen, Hamburg, Schleswig-Holstein, Niedersachsen,  
Nordrhein-Westfalen:  
Werner Schroeder – Postfach 4447 – 26034 Oldenburg  
Tel. 04 41/77 67 78 – Fax 04 41/77 67 29  
E-Mail: werner.schroeder-oldenburg@web.de

Baden-Württemberg:  
Tilmann Eberhardt – Ludwigstr. 93 – 70197 Stuttgart  
Tel. 07 11/615 28 20 – Fax 07 11/615 31 01  
E-Mail: TilmannEberhardt@aol.com

Bayern, Hessen, Rheinland-Pfalz, Saarland, Luxemburg: N.N.

Berlin, Mecklenburg-Vorpommern, Brandenburg, Sachsen,  
Sachsen-Anhalt, Thüringen:  
Tell Schwandt – Lerchenstr. 14a – 14089 Berlin  
Tel. 030/832 40 51 – Fax 030 /831 66 51  
E-Mail: bestellbuch@t-online.de

VERTRETUNG ÖSTERREICH:  
Elisabeth Anintah-Hirt – Türkenstr. 29/7 – A-1090 Wien  
Tel. (0043-1) 319 18 42 – Fax (0043-1) 317 38 10  
E-Mail: anintah@msn.com

AUSLIEFERUNGEN  
BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND UND ÖSTERREICH:  
PROLIT Verlagsauslieferung GmbH – Siemensstr. 16  
35463 Fernwald-Annerod – Tel. 06 41/9 43 93-0  
Fax 06 41/9 43 93 89

KUNDENSERVICE PROLIT  
Gabriele Lemuth – Tel. 06 41/9 43 93-201  
E-Mail: g.lemuth@prolit.de

Nina Kallweit – Tel. 06 41/9 43 93-24  
E-Mail: n.kallweit@prolit.de

**PROLIT**  
PARTNER-PROGRAMM

JAPAN:  
Far Eastern Book Sellers – Kanda, P.O. Box No. 72, Tokyo

Umschlagabbildungen: © Barbara Klemm, Frankfurt (Bild links), Staatsarchiv Ham-  
burg / Conti-Press (Bild Mitte), dpa Picture Alliance GmbH / empics (Bild rechts)  
Seite 8/9: alle Bilder © Archiv der sozialen Demokratie der Friedrich-Ebert-Stiftung  
außer S. 9 Bild unten links © J.H. Darchinger/Friedrich-Ebert-Stiftung, S. 9 Bild unten  
rechts © Frank Darchinger, Bonn  
Layout: Mareike Malzbender / Flora Frank  
Druck: dp Druckpartner Moser • Druck + Verlag GmbH, Rheinbach  
Änderungen von Lieferbarkeit, Preisen, Ausstattung und  
Erscheinungsterminen vorbehalten. Preise in Euro (D).  
Redaktionsstand: 24.04.2012

JETZT IN ZWEITER AUFLAGE



Erhard Eppler  
**EINE SOLIDARISCHE LEISTUNGSGESELLSCHAFT**  
Epochenwechsel nach der Blamage  
der Marktradikalen

140 Seiten, Broschur  
15,90 Euro  
ISBN 978-3-8012-0422-8



»Eplers Bilanz der letzten 30 Jahre ist klug, voller Verachtung für diejenigen, die sich den Staat als Beute genommen haben. Sein Buch ist eine Aufforderung an die Menschen, sich ihren Staat zurück zu holen.«  
vorwärts, Oktober 2011

Die Ideologie grenzenlosen Wachstums durch de-regulierte Märkte ist gescheitert. Schon vor Jahren war erkennbar: Die Grenzen des Wachstums sind erreicht, nachhaltige Wirtschaftsformen schonen unsere Lebensgrundlagen, Ungleichheit und ein schwacher Staat fördern Armut, Krankheit und Kriminalität. Aber erst heute sind wir bereit, über die Konsequenzen nachzudenken.

Erhard Eppler legt dar, warum diese Einsichten lange Zeit überspielt, gelehnet und verdrängt wurden. Er unterscheidet zwischen »Leistung« und »Erfolg«. Er will eine solidarische Leistungsgesellschaft, in der das Leitbild nicht der mit den kräftigsten Ellbogen ist, sondern der Mensch mit Verantwortungsgefühl und mit dem feinsten Ge-spür für die Bedürfnisse anderer.

**Erhard Eppler**  
geb. 1926, Dr. phil., neben seinen zahlreichen poli-tischen Ämtern war er von 1973–1992 Vorsitzender der SPD-Grundwertekommission und u. a. Präsident des Deutschen Evangelischen Kirchentags.